



4. Beratung der Arbeitsgruppe KiJuPa am 22.01.2014

Anwesende:

Brossog Pieter
Cremer, Anna Mirjam
Demuth, Juliane
Fislage, Marinus
Gottschling, Malena
Jantzen, Paul
Junk, Thies
Levina, Kristina
Schindler, Anselm
Schreiber, Kevin
Taft, Ole
Warna, Robert Alexander
Zittlau, Nele

Schukat, Enrico

Entschuldigt:

Bork, Max
Diener, Maria
Holm, Hannes
Rabe, Johanna Emma
Siewert, Emmilie
Tegler, Marco
Wiechert, Silas

Unentschuldigt:

Augustat, Lukas
Beck, Richard
Cremer, Jakob Leonard
Dieste, Florian
Dohn, Bjarne
Groth, Marie Caroline
Herrmann, Felix
Holst, Ingolf
Kasper, Augsutine
Kothe, Laura
Mehldau, Reik
Nowotny, Zoë
Peckruhn, Andreas
Pilz, Tobias
Romer, Franziska
Rosch, Friederike
Schulz, Julia
Schwandt, Tobias
Soloviov, David
Tilsen, Christoph
Zimmermann, Jakob
Zoschke, Marius

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Planung Hansetage in Lübeck
3. Förderanträge
4. Arbeitsgruppen des KiJuPa
5. Planung einer gemeinsamen Kennenlernfahrt in 2014
6. Ausschluss / Nachrücken von Mitgliedern
7. Sonstiges

Zu Tagesordnungspunkt 1

Begrüßung

Enrico Schukat begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Beratungsrunde.

Zu Tagesordnungspunkt 2

Planung Hansetage in Lübeck

Enrico Schukat informiert über die Details zu den Hansetagen in Lübeck vom 22. bis 25. Mai 2014.

Robert Alexander informiert kurz darüber, was die Hansetage sind.

2 bis 4 Mitglieder können daran teilnehmen.

Paul macht den Vorschlag, dass die Mitglieder nach Eingang der Anmeldung teilnehmen, um nicht in einem Losverfahren zu enden, falls es mehr Meldungen gibt.

Festlegung:

Es wird so verfahren.

Zu Tagesordnungspunkt 3

Förderanträge

Enrico Schukat informiert, dass zwei offene Anträge der AWO zurück gezogen wurden.

Es wird der Förderantrag 01-2014 zur Diskussion aufgerufen.

„Aufbau, Begleitung und Verstetigung eines Samba-Stadtteilorchester im Friedenshof, Wismar, Musik für ALLE“

Der Antragsteller soll eingeladen werden.

Es soll eine Förderung von maximal 33% für Instrumente angestrebt werden.

Es wird der Förderantrag 02-2014 zur Diskussion aufgerufen.

„Klöppelkinder“

Es soll ein Besichtigungstermin vereinbart werden, an welchem Robert, Thies und Kristina teilnehmen würden. Der Termin soll am 30.1., ca. 15.30 Uhr vereinbart werden.

Es soll eine Förderung von maximal 33% bis 50% für die Ausstattung angestrebt werden.

Es wird der Förderantrag 03-2014 zur Diskussion aufgerufen.

„Riemen-Rocker“

Der Antragsteller soll eingeladen werden.

Es soll eine Förderung von maximal 40% angestrebt werden, mit der Auflage, dass das Logo des KiJuPa mit aufgedruckt werden soll.

Zu Tagesordnungspunkt 4

Arbeitsgruppen des KiJuPa

Marinus berichtet aus der AG – Technologie- und Forschungszentrum (TFZ):

Nach einem Gespräch mit Herrn Brosig, aus der Verwaltung, wurde bekannt, dass in der Sommerzeit der Bereich am TFZ testweise bis 22 Uhr geöffnet bleiben soll.

Kevin und Nele berichten aus der AG Ideenkasten:

Es ist geplant einen Antrag einzubringen um Kästen für den Aushang in Schulen anzuschaffen.

Zu Tagesordnungspunkt 5

Planung einer gemeinsamen Kennenlernfahrt in 2014

Es werden einzelne Ideen besprochen. Enrico Schukat gibt die Hinweise, dass die Planung zusammen mit dem Stadtjugendring und Kristina Borgwarth von der AWO läuft.

Es soll an dem Kennenlernwochenende, neben anderen Programmteilen, ein Planspiel durchgeführt werden.

Weitere Ideen sollen bis zum 31.01.2014 gesendet werden.

Zu Tagesordnungspunkt 6

Ausschluss / Nachrücken von Mitgliedern

Alle stimmberechtigten Mitglieder, die bisher 4 bzw. 5mal unentschuldigt bei Sitzungen gefehlt haben, sollen angeschrieben werden, um Stellung zu nehmen, wie sie sich ihr Engagement im KiJuPa weiterhin vorstellen.

Ein Schreiben dazu wurde ausgearbeitet.

Juliane Demuth ist mit Wirkung vom 12.01.2014 stimmberechtigtes Mitglied.

Zu Tagesordnungspunkt 7

7.1

Enrico Schukat berichtet darüber, dass ab Sommer 2014 eine Studentin ein Praktikum bei der Verwaltung machen wird, um das KiJuPa zu begleiten und eine Beleg- oder Bachelorarbeit mit einer Evaluierung über die Arbeit des KiJuPa zu fertigen. Die Studentin ist derzeit mit einem Studium an der Hochschule Magdeburg im Fachbereich Angewandte Humanwissenschaften eingetragen.

7.2

Enrico Schukat informiert darüber, dass für unterstützende Begleitung des KiJuPa Kristina Borgwarth wahrscheinlich demnächst zur Verfügung steht. Somit haben die Mitglieder des KiJuPa zu Enrico Schukat einen zweiten Ansprechpartner.

7.3

Enrico Schukat informiert darüber, dass sich die Mitglieder des KiJuPa am Festival der Demokratie beteiligen sollen.

Dieses findet am 26.04.2013 am Alten Hafen statt.

Ab 9 Uhr erfolgt der Aufbau. Weitere Details müssen noch besprochen werden und werden dann rechtzeitig bekanntgegeben.

Zusammen mit dem Wismar09-Team, dem Kreisjugendring und dem Frauenschutzhaus wird sich das KiJuPa einen Stand „teilen“.

Folgende Inhalte sollen dort präsentiert werden:

- politische Jugendarbeit
- Infos zum Thema Wahlen U18
- Europawahl
- Demokratiequiz
- Basteln und Kinderschminken

Anselm erklärt sich sofort bereit daran mitzuwirken.

7.4

Jugend im Landtag 2014

Thies, Robert, Emilie und Maria wollen daran teilnehmen.

Der nächste Termin:

- 6. Sitzung des KiJuPa am 19.02.2014 – 17 Uhr, Rathaus, Raum 28
- 5. Beratungsrunde am 12.03.2014 – 17 Uhr, Rathaus, Raum 125/126
- 7. Sitzung des KiJuPa am 26.03.2014 – 17 Uhr, Rathaus, Raum 28

Themen und Tagesordnungspunkte zu Beratungen und Sitzungen bitte immer per E-Mail an das Büro der Bürgerschaft senden!

Bei Verhinderung bitte unbedingt im Büro der Bürgerschaft melden, um unentschuldigtes Fehlen zu vermeiden!

Enrico Schukat